



Redakteure, insbesondere die Schlagzeilen-Macher der „Bild“, gefallen sich im Schaffen von witzigen Neologismen (Neu-Wörtern) wie *Modezar, Pattex-Kanzler, Praktikantenstadel, Gammelfleisch, Aldianer* bis hin zu richtigen Sprachkunststücken: *Grinsi-Klinsi* und *Schlechtschreibreform*.

Die 1980er-Jahre waren das anbrechende Computerzeitalter. Die Teile und die Abläufe der elektronischen „Produktion“ mussten benannt werden. Harddisk oder lieber Festplatte? Computer oder Rechner? Booten oder hochfahren? Man bediente sich gerne des Englischen. Doch heißt es nun *der, die* oder *das* Laptop? In der Regel richtet sich der Artikel nach der deutschen Entsprechung – hier der Rechner, also der Computer, der Laptop; die Festplatte, also die

Harddisk. Es entstanden auch pseudoenglische Wortschöpfungen wie Handy (cell phone, mobile) oder Beamer (projector).

Im Deutschen sind besonders Komposita (zusammengesetzte Nomen) reichlich mit Potenzial zum Neologismus ausgestattet: Gold-Gerd, Pizza-Connection, Prügel-Prinz. Aber auch neue Verbbildungen sind möglich: Nachdem 2005 das nach dem deutschen Ökonomen Peter Hartz benannte Arbeitslosengeld Hartz IV eingeführt wurde, lieferte das Verb hartzten eine griffige Bezeichnung für „von Arbeitslosengeld“ leben“.



Einige der Wortschöpfungen schleichen sich in die Alltagssprache ein – als Merkmal guten Stils gelten sie selten. Wenn Neologismen plötzlich inflationär auftreten, wirken sie bald abgedroschen.

Ordne die Produkte der Neologinskis der entsprechenden Bedeutung zu:

- | | | |
|-------------------------|-----------------------|----------------|
| abpixeln | Fliege machen | Schluckspecht |
| <i>Azubine</i> | Gerstensaft | Stahlross |
| bessere Hälfte | Gottesmann | Stubentiger |
| bildungsresistent | Gummiadler | Studiker |
| Billiganbeter | Hirnschmelze | textilfrei |
| Bundesglücke | knicken | Ulknudel |
| Datenzäpfchen | Küchenfee | Wohlstandsmüll |
| Ellbogengesellschaft | Lustmolch | Wüstenschiff |
| Emmentalerargumentation | Ordnungshüter | Zwergenadapter |
| Entschleunigung | Politesse | |
| Femokratie | Reputationsmanagement | |

weibl. Lehrling	<i>Azubine</i>	Verlangsamung	
Massenblödsinn		Schnäppchenjäger	
Gattin		Kanzlerin	
Bier		Egoisten	
Pfarrer		Selbstdarstellung	
Brathähnchen		Arbeitslose	
Köchin		Frauenmehrheit	
Unhold		verschwinden	
Polizist		Kindersitz	
Alkoholiker		Grobian	
Fahrrad		dumm	
Katze		vergessen	
Student		Hilfspolizistin	
nackt		USB-Stick	
lustige Person		schwacher Beweis	
Kamel		abhauen	